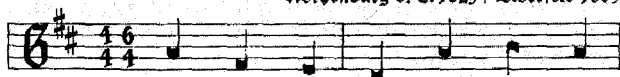


Tod und Ewigkeit

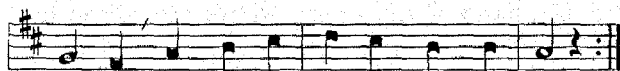
Wer weiß, wie nahe mir mein Ende

Kotzenburg o. T. 1623 / Elberfeld 1805

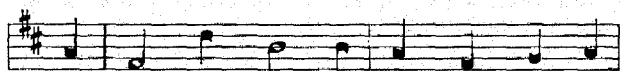
331



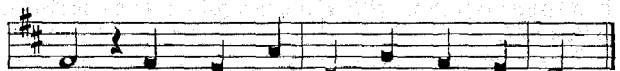
Wer weiß, wie na - he mir mein
Ach wie ge - schwin - de und be -



En - de! Sin geht die Zeit, her kommt der Tod.
hen - de kann kommen mei - ne To - des - not!



Mein Gott, mein Gott, ich bitt durch Chri - sti



Blut: Machs nur mit mei - nem En - de gut.

2. Es kann vor Nacht leicht anders werden, als es am frühen Morgen war; denn weil ich leb auf dieser Erden, leb ich in steter Todesgefahr. Mein Gott, mein Gott, ich bitt durch Christi Blut: Machs nur mit meinem Ende gut.

3. Herr, lehr mich stets mein End bedenken und, wenn ich einstens sterben muß, die Seel in Jesu Wunden senken und ja nicht sparen meine Buß. Mein Gott, mein Gott, ich bitt durch Christi Blut: Machs nur mit meinem Ende gut.

4. Laß mich beizeit' mein Haus bestellen, daß ich bereit sei für und für und sage frisch in allen Fällen: Herr, wie du willst, so schicks mit mir. Mein Gott, mein Gott, ich bitt durch Christi Blut: Machs nur mit meinem Ende gut.